

EBERT aktuell im neuen Schuljahr

Seit gut fünf Wochen läuft das Schuljahr 2017/18 und es ist bereits wieder viel geschehen. Der sanierte Flur im Erdgeschoss Petersweg wurde bezogen, der Kioskverkauf in unserer Pausenhalle läuft sich rund und es gibt viele neue Gesichter am Ebert. Eine Auswahl an Ereignissen finden Sie in diesem Ebert-Newsletter. Mehr davon gibt es auf unserer Homepage und im großen Rückblick des Jahresberichts 2016/17, der im Dezember erscheinen wird und den Sie über die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer Ihrer Kinder oder über das Schulbüro beziehen können.

Herzlichst, Ihr Jörg Isenbeck



Die neuen Gesichter am Ebert – Herzlich willkommen!

115 Schülerinnen und Schüler konnten wir am 05.09. in der Ebert-Halle zur Einschulung begrüßen. Nach dem traditionellen Einschulungsgottesdienst in der St. Paulus-Kirche mit Herrn Pastor Borger ging es schnell in die Klassen, um die neuen Mitschülerinnen und Mitschüler kennen zu lernen.



Auch fast neu am Ebert sind Frau Stemmer (links) und Frau Schallenberg (rechts), die unsere pädagogische Arbeit unterstützen. Sie helfen dabei, dass unsere Lehrerinnen und Lehrer sich noch mehr um den Unterricht kümmern können und bieten eine Anlaufstelle für Schülerinnen und Schüler.

Da viele Kolleginnen z.Zt. ihre Elternzeit genießen, gibt es mit Frau Heselhaus, Frau Metz und Frau Martin Gonzales noch mehr neue Lehrkräfte, die uns mit Lehraufträgen helfen, die Unterrichtsversorgung zu sichern.

„Wir packen an und räumen den Schulhof auf!“

...war das Motto des ersten Lebenszeichens unseres Vereins zur Schülerförderung am Ebert-Gymnasium – bislang bekannt als Betreiber der Cafeteria. Erstaunlich, wie viele Müllsäcke in kurzer Zeit gefüllt werden konnten! Bei der sich anschließenden Bratwurst wurden gleich neue Pläne geschmiedet, wie der Verein das ehrenamtliche Elternengagement an unserer Schule unterstützen kann.

Eilmeldung! Die nächste Aktion des Vereins steigt am 18.11. um 14.00 Uhr, Infos dazu auf der [Schulhomepage in der Newsbox!](#)



3. MINT-EC Summercamp

Während in Hamburg die Stadt unter der Last der G20-Proteste litt, erlebten 20 Schülerinnen aus ganz Deutschland die dritte Auflage des Mädchen-Summercamps im Rahmen unseres MINT-EC-Engagements, dieses Mal zum Thema Medizintechnik. Die Teilnehmerinnen konnten Einblicke in Forschungseinrichtungen der TUHH und in Unternehmen wie dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf oder der Löwenstein Medical Technology nehmen, sowie im Gespräch mit Praktikerinnen ihre Berufsperspektiven erweitern. Die MINT-EC-Pressemeldung dazu finden Sie [hier](#).

Sinfonietta Nova Hamburg spielt für unsere Schüler

Am Vormittag des 15.09. spielte die Sinfonietta Nova Hamburg, ein Orchester freiberuflicher Musiker, unter der Leitung von David Dieterle in der Ebert-Halle ihr „Unterwelten“-Programm für unsere M-Klassen. Den Anfang machten Teile aus der Oper „Orpheus und Eurydike“ von Gluck: Orpheus versucht, seine geliebte Eurydike aus der Unterwelt zu befreien. Nach weiteren thematisch passenden Stücken landete das Orchester bei dem Unterwelten-König der „Dreigroschenoper“: Mackie Messer.

Die Tradition der „Konzerte am Vormittag“ wird im nächsten Jahr fortgesetzt mit der Organistin Kerstin Wolf, die auf der frisch renovierten Orgel der Ebert-Halle unseren Schülerinnen und Schülern die „Königin der Instrumente“ vorstellen wird.



Begabungspiloten heben ab



Bereits im vergangenen Jahr hat sich das Kollegium verstärkt damit auseinandergesetzt, wie wir den vielfältigen Begabungen unserer Schülerinnen und Schüler noch besser gerecht werden können. Da passt es, dass unsere Bewerbung zur Teilnahme am Projekt „Begabungspiloten“ berücksichtigt wurde und das Ebert-Gymnasium nun eines von nur drei Hamburger Gymnasien in diesem auf 10 Jahre ausgelegten Programm ist. Im Harburger Raum nehmen noch zwei Grundschulen teil, mit denen wir starke Kooperationspartner in der Nachbarschaft haben. Auf gute Zusammenarbeit!

Wir packen unsere Koffer

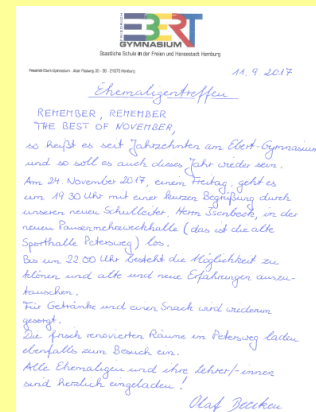
Als unser 10. Jahrgang Mitte September aus Berlin zurückkam, war die Farbe im Flur zwar noch nicht ganz trocken, die Klassenräume im Erdgeschoss des Gebäudes konnten aber bezogen werden. Von der Schule für Sozialpädagogik, die bis Sommer 2016 dort zu Hause war, ist nichts mehr zu sehen. Das Ebert-Gymnasium erobert sich Stück für Stück den gesamten Gebäudeflügel. Gerade wurden alte Lichthöfe wieder geöffnet, damit die großzügigen Flure besser zur Geltung kommen. Manchmal finden wir auch einen Schatz wie das Wandgemälde aus dem zweiten Obergeschoss, das jahrzehntelang hinter einer Pinnwand versteckt war und nun unten, bei den Terminen, abgebildet ist.

Vor Weihnachten heißt es nun: Wir packen unsere Koffer! Auch die Schulleitung und die Verwaltung werden in den anderen Gebäudeteil umziehen. Dazu dann im nächsten Ebert-aktuell mehr.



Trotz Sturm Xavier wächst die Sporthalle Bissingstraße

In den Sommerferien wurde die Bodenplatte für unsere neue Sporthalle gegossen – dann passierte lange nichts. Und nun geht es plötzlich ganz schnell. Am 04.10. wurde damit begonnen, die vorgefertigten Wandteile aufzurichten. Am letzten Donnerstag kamen die ersten großen Wandelemente und trotzten dem Sturmtief Xavier, das nachmittags über Harburg fegte.



Ein Wiedersehen am Ebert

Alle zwei Jahre laden wir unsere Ex-Ebertianer zum Ehemaligentreffen in ihre alte Schule ein. Am 24.11.2017 ist es wieder soweit. Um 19.30 begrüßen wir unsere Gäste in der neuen Pausenmehrzweckhalle (für die alten Häsinnen und Hasen: „Halle Petersweg“). Vielleicht gibt es ja die Möglichkeiten, einige frisch sanierte Bereiche zu besichtigen und so alte Ecken neu zu entdecken? Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Gedenken in Harburg – Erinnern für die Zukunft

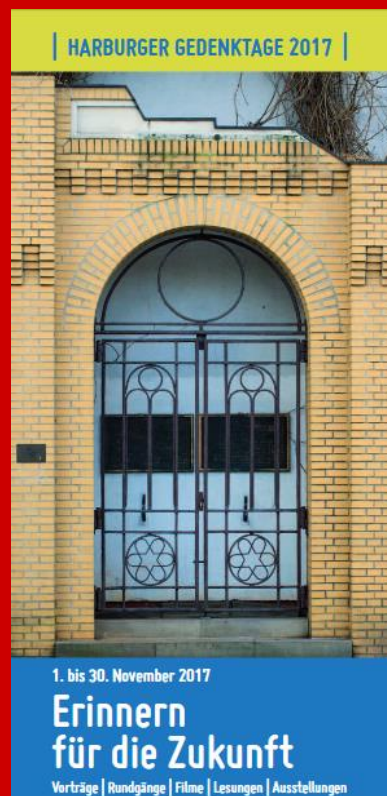
Die Initiative „Gedenken in Harburg“ erinnert jedes Jahr im November an die Opfer von Nationalsozialismus und Verfolgung. Beim diesjährigen Programm ist es gelungen, viele Harburger Kulturträger einzubinden.

Auch wir beteiligen uns auf vielfältige Weise an der Programmgestaltung und als Veranstaltungsort. Schauen Sie hier in das [Programm](#).

Auf zwei Veranstaltungen möchte ich besonders hinweisen:

1.) Wir freuen uns, dass nach 2016 die Zeitzeugin **Marione Ingram** am 01.11.2017 erneut das Ebert-Gymnasium besucht, um aus ihrem Leben und aus ihrem Buch „**Kriegskind**“ zu berichten. Marione Ingram wurde 1935 in Hamburg als Tochter einer jüdischen Mutter geboren, überlebte die Bombennächte des 2. Weltkrieges und entkam der Deportation ins KZ. Nach dem Krieg emigrierte sie in die USA. Anmeldung unter stefanie.engel@ebert.hamburg.de.

2.) Unter dem Titel „**Lesen gegen das Vergessen**“ präsentieren Schülerinnen und Schüler des Ebert ausgewählte Jugendbücher, die sich mit der Zeit des zweiten Weltkrieges auseinandersetzen, künstlerisch aufgearbeitet in der Bücherhalle Harburg, Edelbüttelstraße 47a (03.-23.11.2017, während der Öffnungszeiten).



Anstehende Termine im Überblick

Mi. 01.11., 18.00 Uhr: Lesung Marione Ingram (Gedenken in Harburg) in der PMZH

Sa, 18.11, 14.00 Uhr: Schulhofaktion Verein für Schülerförderung

Do. 23.11., 18.00 Uhr: Marktplatz der weiterführenden Schulen im Elbcampus

Do. 23.11., 18.30 Uhr: Vortrag Hannes Heer (Gedenken in Harburg) in der PMZH

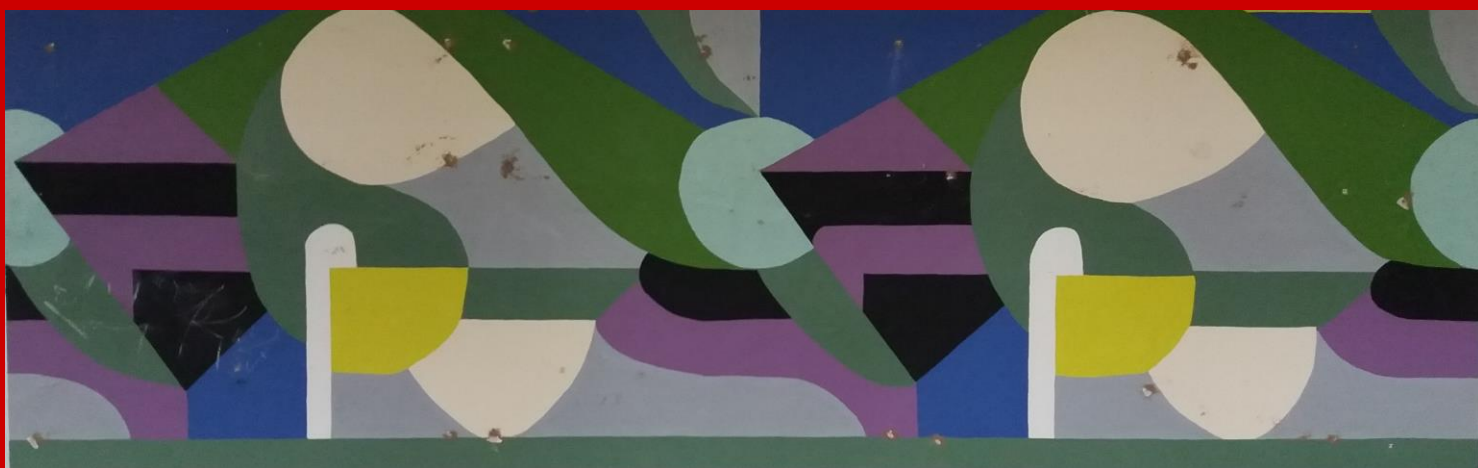
Fr. 24.11., 16.00 Uhr: Kleiner Tag der offenen Tür im Blauen Friedrich

Fr. 24.11., 19.30 Uhr: Ehemaligentreffen in der Pausenmehrzweckhalle (ehem. Halle Petersweg)

Do. 07.12., 19.00 Uhr: Weihnachtskonzert in der Ebert-Halle

Do. 21.12. Vollversammlung, anschließend Weihnachtsferien

Mo. 08.01.-26.01, Jg. 9 Betriebspraktikum



Friedrich-Ebert-Gymnasium Hamburg - Jörg Isenbeck, Schulleiter

Alter Postweg 30-38 - 21075 Hamburg

Tel: 040-428-7631-0 - Fax: 040-428-7631-22

Mail: friedrich-ebert-gymnasium@bsb.hamburg.de

Web: <http://www.ebert-gymnasium.de>

